

Korruption als Herausforderung für Schweizer KMUs in Schwellenländern

Mittwoch, 1. Juni 2016, 14:00 – 18:00 Uhr, Raum 09-012

- 14:00 Empfang
- 14:10 Begrüssung - Yvette Sánchez, Prof.Dr. (Universität St.Gallen)
- 14:20 Franco Langsam, MBA (Inhaber B2B contacts & logistics rationalizations)
Das Problem der Korruption bei Investitionen in Schwellenländern: ein Erfahrungsbericht
- 14:40 Barbara Maurer (Staatssekretariat für Wirtschaft SECO)
Unterstützung der Unternehmen durch die Bundesverwaltung und die Schweizer Botschaften vor Ort
- 15:00 Tomás Casas i Klett, Prof. Dr. (Universität St.Gallen)
Wann ist Korruption schädlich? Das Paradox der Institutionen in Emerging Markets
- 15:20 Claudia Hildebrandt (Head of Commercial Logistics, Landis+Gyr AG)
Antikorruption: Organisation und Instrumente für KMU
- 15:40 Kaffeepause
- 16:00 Thorsten Vogl (Vizepräsident, Swisscham Africa)
Rechtliche und andere Risiken für KMU durch Korruption
- 16:20 Yvette Sánchez, Prof. Dr. und Maria Conti Dr. (Universität St.Gallen)
Korruptionskultur in Brasilien
- 16:40 Roger Moser, Prof.Dr. (Universität St.Gallen)
Korruption in Asien - Rationales Handeln oder fehlende Moral?
- 17:00 Diskussion/Fragerunde
- 17:30 Apéro

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte bis 30.05.2016 an cls-hsg@unisg.ch